

## FAG-CA Color Calciumsulfat (Anhydrit) Estriche SIA 118/251



### BKP 281.0 Estriche / NPK / CRB 661 Bodenbeläge

Typ: **FAG CA30 Color** Festigkeitsklasse nach SIA 118/251: C16 F3 / C20 F4 / C30 F5

Typ: **FAG CA50 Color** Festigkeitsklasse nach SIA 118/251: C35 F6

Typ: **SOLINOX-C** Festigkeitsklasse nach SIA 118/251: C35 F6

konventionell / plastisch / beige-grau oder farbig pigmentiert

Oberfläche: mit Textur: „taloschiert“ oder mit „Kornschliff“

Oberflächenbehandlung: Imprägnierung transparent oder pigmentiert

Normenabweichungen sind erlaubt, sofern der Unternehmer den Einzelnachweis erbringt.



## Der FAG-CA Color Calciumsulfat (Anhydrit) Estrich besteht aus folgenden Komponenten:

- Calciumsulfat-Binder (Ca SO<sub>4</sub>)
- Wasser
- Zuschlagstoffe (Sand evtl. Splitt)
- Einbau erdfeucht
- Pigmente und weitere Zusätze
- Oberflächenbehandlung-/Vergütung

Als Bindemittel werden synthetische Calciumsulfate verwendet.

## Technische Angaben des plastisch eingebrachten Anhydrit - Mörtels Typ: FAG-CA Color

- Belagsstärke (nach SIA): ab d = 50 mm (auf Trennlage) / ab 60 mm (auf Dämmung)
- Gewicht: ab 126 kg/m<sup>2</sup>
- Rohdichte: 2050 kg/m<sup>3</sup>
- Kategorien (nach SIA): Kat. A, B, C, D
- Volle Belastbarkeit: nach 28 Tagen
- Brandverhalten (BKZ): nicht brennbar
- Thermische Belastbarkeit: ≤ 50° C im Bereich der Heizelemente
- Wärmeleitfähigkeit: 1.2 W/mk (Lambda)
- Verarbeitungstemperatur: +8 bis 30° C
- Nassmörtelreaktion: alkalisch
  
- Sichtestriche sind nicht kopierbare Unikate, bedingen 4-6 Wochen längere Bauzeit sowie eine **kontinuierliche Nachpflege**
- **Sichtestriche dürfen nach dem Einbringen nicht verschmutzt werden**
  
- Aushärtezeit / Belegereife: *FAG-Color Estriche (pigmentierte Estriche generell) dürfen nach dem Einbringen während 10 Tagen nicht betreten werden. Eine kontinuierliche Austrocknung muss gewährleistet sein. Anschliessend muss der Belag bis zur Nachbehandlung vor Verschmutzungen geschützt werden, z.B. mit einer geeigneten Papierabdeckung. Es dürfen während der Austrocknungsphase KEINE Klebestreifen verwendet werden oder Gegenstände auf dem Boden herumliegen. Die letzte Woche vor der Endbehandlung muss der Boden freiliegen und darf nicht benutzt verschmutzt werden. Der Einbau von farbigen Estrichen erfordert eine um ca. **6 Wochen längere Bauzeit.***
  
- **Restfeuchte:** Der Anhydrit-Mörtel FAG-CA Color kann mit ≤ 0,3 Vol. % Restfeuchte (mit Bodenheizung) behandelt werden.
- Feuchtigkeitsmessungen sind mit dem CM-Gerät zu machen.
- Baudehnfugen müssen deckungsgleich übernommen werden
- Es gelten die SIA-Normen 118/251

Bitte beachten Sie unsere „Allgemeinen Offert- und Auftragsbedingungen“!

## Reinigung von FAG-CA Color Calciumsulfat (Anhydrit) Estriche

Damit Sie möglichst lange ungetrübte Freude an Ihrem neuen Boden haben, ist eine regelmässige, fachmännische Reinigung notwendig.

### Grundsätzlich gilt:

- Neutrale Unterhaltsreiniger verwenden (keine aggressiven, säurehaltigen Reiniger)
- Verdünnungsformeln gemäss Produkthanleitung genau anwenden.
- Im Zweifelsfall an einer wenig exponierten Stelle einen Reinigungsversuch machen.
- Vor dem Auftragen der Reinigungsmittel den Boden vornässen und nach der Reinigung mit klarem Wasser nachspülen.
- Produktdatenblatt des Bodenbeschichtungssystems beachten.

**Entsprechende Reinigungsmittel sind im Fachhandel, oder bei den Firmen Wetrok, Taski, etc. erhältlich.**

### Schutzmatten/ Stuhl- und Tischbeinunterlagen

Damit die Oberfläche bei Ihrem neuen Boden möglichst nicht beschädigt wird, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche mit geeigneten Matten zu schützen (zum Beispiel bei Bürostühlen usw. wo eine erhöhte Beanspruchung vorkommen kann), sowie Tisch- und jegliche Arten von Stuhlbeinen mit entsprechenden Schutzunterlagen zu versehen.

Es ist darauf zu achten, dass diese keine Weichmacher enthalten und nicht abfärben.

Klebebänder dürfen nicht auf die Bodenbeschichtung geklebt werden.

### Stuhlrollen

Sehr wichtig ist die richtige Wahl der Stuhlrollen

Grundsatz: harte Böden = weiche Rollen  
weiche Böden = harte Rollen



### Pflanzentöpfe und Dekogegenstände

Pflanzentöpfe (insbesondere Tontöpfe) nicht direkt auf die Bodenbeschichtung stellen, sondern auf leicht erhöhte Untersätze.

Deko-Gegenständen die direkt auf den Boden gestellt werden dürfen keine Weichmacher enthalten.



## **FAG-CA Color Caliciumsulfat (Anhydrit) Estriche:**

### **Allgemeine Offert- und Auftragsbedingungen**

#### **1. Materiallager / Energie / Wasser:**

In der Nähe des Einbauortes muss der Sand und das Bindemittel sauber und trocken gelagert werden können. Stromanschluss J 40/ 63 Ampère sowie ein Wasseranschluss  $\frac{3}{4}$  Zoll wird bauseits bereitgestellt.

#### **2. Baustellenpersonal:**

Das Einbringen unseres FAG-CA50/CAF Color Bodenbelages hat durch oder unter Aufsicht von einschlägig ausgebildetem Fachpersonal zu erfolgen.

#### **3. Normen:**

Es gilt die Norm SIA 118, 118/251

#### **4. Werkstoff:**

FAG-CA50/CAF Color ist ein Gemisch von qualitativ hochstehenden Sanden, Bindemittel, Farbpigmenten und Wasser. Der FAG-CA50/CAF Color besteht aus Naturprodukten. Naturprodukte variieren in ihrer Form und Farbe und prägen somit den Boden und dessen Oberfläche.

**Wichtig:** Caliciumsulfatgebundene Estriche sind in Nasszellenbereichen oder anderen dauernd der Feuchtigkeit ausgesetzten Bereichen nicht anwendbar!

#### **5. Begehbarkeit:**

In der Regel 3 Tage nach dem Einbau. Nach 10 Tagen nach dem Einbau kann der Boden mit Papier abgedeckt werden. Bei grösseren Arbeiten muss unbedingt eine detaillierte Ablaufplanung erstellt werden. Verschmutzungen sind absolut zu vermeiden.

#### **6. Oberflächenstruktur:**

Auf der Oberfläche können Taloschier-/ Kellenzeichen und Poren vorhanden sein. Die handgefertigte Oberfläche erhöht die Griffigkeit und hemmt die Rutschgefahr. Die Oberfläche wirkt natürlich. Dabei bedeuten fertigungsbedingte unterschiedliche Oberflächenstrukturen keinen Mangel und sind für den Gebrauchswert ohne Belang.

#### **7. Farben:**

In der Regel werden Grau-, Beige-, Braun- und Rottöne eingebaut. Der FAG-CA50/CAF-Color

Bodenbelag wird aus natürlichen Stoffen hergestellt. Alle in der Natur vorkommenden Stoffe weisen Farbabweichungen auf und wirken dadurch lebendig (z.B. Holz, Naturstein usw.). Auch beim FAG-CA50/CAF Color sind Farbabweichungen nicht ausgeschlossen. Grund für Farbabweichungen können Unterschiede in den Rohstoffen wie Zement, Sand sowie individuelle Fertigungsprozesse sein. Die Qualität des FAG-CA50/CAF Color Bodenbelages erleidet durch Farbunterschiede keinen Schaden. Mängelrügen in Bezug auf Farbunterschiede und Wolkenbildungen können nicht als Mangel akzeptiert werden, sie machen die Individualität des Bodens aus.

#### **8. Haarrisse und Krakelrisse:**

Kleine Oberflächenhaarrisse und Krakelrisse treten selten auf, sie beeinträchtigen die Qualität des Bodenbelages nicht.

#### **9. Fugen:**

Der FAG-CA50/CAF Color wird möglichst fugenlos verlegt. Konstruktionsbedingte Fugen müssen jedoch übernommen werden. Durch die Anordnung von Dilatationsfugen werden Längenänderungen der Unterkonstruktion ausgeglichen. Es dürfen keine Zwangskräfte entstehen die zu Schäden (Abplatzungen, Risse) führen können.

#### **10. Frost- und Tausalzbeständigkeit:**

Der FAG-CA50/CAF Color ist für die Anwendung im Innenbereich konzipiert. Über Frost- und Tausalzbeständigkeit bestehen keine Prüfungen.

#### **11. Gewährleistung und Beanstandungen:**

Auf der Oberfläche können weisse gelegentlich braune Flecken auftreten. Diese Ausblühungen stammen von natürlichen Aushärtungsprozessen. Ebenso kann die Oberfläche Farbdifferenzen (Wolkenbildung) aufweisen. Diese ergeben sich aufgrund der individuellen Fertigungsprozesse sowie der natürlichen Schwankungen der Zuschlagsstoffe. Die Qualität des Bodenbelages erleidet durch Ausblühungen oder Verfärbungen keinen Schaden.



## 12. Bemusterung:

„Bodenmuster“ sind nicht geeignet um sich für den Einbau eines FAG-CA50/CAF Color in Bezug auf Farbgebung, Oberflächenstruktur entscheiden zu können. Wir empfehlen Ihnen dringend bereits eingebaute Böden zu besichtigen. Gerne gegeben wir Ihnen Besichtigungsorte bekannt.

## 14. Schutzhinweis:

### **Achtung!**

#### **FAG-CA50/CAF Color Bodenbelag:**

*Dieses Objekt verfügt über einen neuen ausgeführten „FAG-CA50/CAF Color“ Fussboden. Während den restlichen Ausbaurbeiten bis zum Wohnungsbezug muss der Boden sorgfältig behandelt werden und darf nicht verschmutzt werden.*

#### **Bitte beachten Sie deshalb zwingend:**

- Bodenflächen nur mit sauberem Schuhwerk betreten.
- Gegenstände auf der Bodenfläche nicht schieben, da die Deckschicht zerkratzt werden kann. Farb- und Ölflecken sind nicht reversibel.
- Bei Arbeiten in den betroffenen Räumen, ist der Boden abzudecken. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass dafür unbeschichteter Karton verwendet wird.

## 15. Pflege des Bodens:

### **Reinigungsanleitung:**

#### Trockenreinigung:

- Trockensaugen. Staubsauger mit Rollendüse.
- Oberfläche wischen mit Staubwisch Tuch.  
Zum Beispiel: Balit 560 oder Balit 380 mit dem dazugehörenden Masslinn-Staubwisch Tuch.

#### Nassreinigung:

- Feuchtreinigen. Flachmop mit Stiel.  
Zum Beispiel: Drewell 400 oder Drewell 400 K im Einsatz mit Mop-Presse, Socar S10 oder L17.  
Reinigungsmittel auf mit Steinöl behandelten Böden dürfen NICHT fettlösend sein.

Unser Partner im Bereich Reinigung und Pflege von Sicht-Estrichen sind:

- **Wetrok, Diethelm & Co. AG**  
Industriestrasse 31, 3052 Zollikofen.
- **Thymos AG** (Biofa-Produkte)  
Militärstrasse 34, 3014 Bern



## Calciumsulfat (Anhydrit) Estriche als Fertigbelag

Bei versiegelten Estrichen muss deutlich sorgfältiger gearbeitet werden. Eine Reparatur des Bodens ist im Vergleich zu üblichen Bodenbelägen optisch praktisch nicht zu realisieren. Das Rissrisiko, Beschädigungen und Verschmutzungen jeglicher Art durch Dritte müssen auf ein Minimum reduziert werden. Auch die Austrocknungszeit und die Bauablaufplanung für Folgeunternehmer müssen dementsprechend angepasst werden.

Die Grenzen des handwerklich Möglichen sind oft nicht ganz klar. Eine Reproduzierbarkeit wie bei herkömmlichen Belägen ist in der Praxis nur schwer ausführbar. Jeder Boden ist anders und zeigt "die Handschrift" des Verarbeiters. Im Vergleich zu Handmustern können bei fertigen Flächen Farbverschiebungen, anderer Körnungsaufbau, Wolkenbildung und andere Unregelmässigkeiten auftreten. Durch nicht korrektes Abdecken des Estrichs kann es ebenfalls zu Farbrändern oder Unregelmässigkeiten im Boden führen. Hierzu gehören auch abgestellte Gegenstände, welche die gleichmässige Austrocknung des Bodens verhindern. Der frische Estrich muss anfangs vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Die Versiegelungen der sichtbarbleibenden Estrichen sind nicht dauerhaft und müssen nach einer gewissen Zeit eventuell erneuert werden. Solange die Versiegelung nicht vollständig ausgehärtet ist, ist der Siegel kratzempfindlich. Folgeunternehmer sind dementsprechend anzuweisen sich sorgfältig auf dem Boden zu bewegen.

### Bestätigung:

Wir bestätigen hiermit, die Empfehlung von Frutiger AG Bodenbelagstechnik: "Calciumsulfat (Anhydrit) Estriche als Fertigbelag" und die anderen Offertbeilagen gelesen und verstanden zu haben. Wir sind uns der Risiken gemäss Empfehlung bewusst und werden diese akzeptieren.

**Objekt:** .....

Datum: .....

Unterschrift Bauherr: .....

Datum: .....

Unterschrift Bauleitung: .....

Datum: .....

Unterschrift Unternehmer: .....